



Galenus-Preis und CharityAward

Die besten Innovationen 2018

Im Rahmen einer Gala in Berlin ist der von Springer Medizin gestiftete Galenus-von-Pergamon-Preis für pharmazeutische Innovationen verliehen worden. Mit dem CharityAward wurde außerdem ehrenamtliches Engagement gewürdigt.

Mit dem Galenus-Preis zeichnet Springer Medizin herausragende Leistungen in der Pharmakologie aus. Schirmherrin ist die Bundesforschungsministerin Anja Karliczek. Stellvertretend für die Ministerin überreichte der parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Thomas Rachel, die Preise am 18. Oktober im Rahmen einer Gala in Berlin. Eine zwölfköpfige Expertenjury unter dem Vorsitz von Prof. Erland Erdmann hatte die Preisträger bestimmt.

Grundlagenforschung

Dr. Peter Kühnen und Prof. Heike Biebermann von der Charité Universitätsmedizin Berlin nahmen den diesjährigen Preis für Grundlagenforschung entgegen. Sie beschäftigen sich mit Adipositas bei Patienten mit einem Leptin-

rezeptormangel, einer genetischen Veränderung, die eine Gewichtsabnahme bisher unmöglich machte. Kühnen und Biebermann beobachteten, dass mit dem Wirkstoff Setmelanotide die Essstörung positiv beeinflusst werden kann.

Primary Care

Der Galenus-Preis in der Kategorie „Primary Care“ ging an das Medikament Zinplava® von MSD Sharp & Dohme. Der Wirkstoff Bezlotoxumab ist ein monoklonaler Antitoxin-B-Antikörper, der das Wiederauftreten einer Infektion mit Clostridium difficile verhindern kann. Bezlotoxumab ist kein Antibiotikum, sondern neutralisiert als Antikörper ein Toxin des Bakteriums. In deutschen Kliniken kommt es pro Jahr zu etwa 100.000 Infektionen mit Clostridium difficile.

Specialist Care

In der Kategorie „Specialist Care“ vergab die Jury den Preis an Hemlibra®. Das Arzneimittel der Unternehmen Roche und Chugai enthält den Antikörper Emicizumab. Es kommt bei Patienten mit Hämophilie A zum Einsatz, die Hemmkörper gegen den therapeutisch verabreichten Gerinnungsfaktor VIII entwickelt haben. Emicizumab übernimmt dessen Funktion, wodurch die weitere Gerinnungskaskade aktiviert wird.

Orphan Drugs

Der Preis für Arzneimittel für seltene Erkrankungen wurde in diesem Jahr doppelt vergeben. Ausgezeichnet wurde Holoclar®, ein Stammzelltransplantat für die Augen von der Firma Chiesi. Es lindert bei Patienten mit Limbusstammzelleninsuffizienz die Symptome und verbessert das Sehvermögen. Ausgezeichnet wurde auch Spinraza® der Firma Biogen. Der Wirkstoff Nusinersen bewirkt, dass Patienten mit spinaler Muskelatrophie ein wichtiges Eiweiß wieder in ausreichender Menge produzieren. Der Muskelabbau wird so aufgehalten.

Cornelius Heyer



Gesundheitsminister Jens Spahn, Dr. Hans Ritzenhoff von Luthers Waschsalon, Springer-Medizin-Geschäftsführer Fabian Kaufmann und Moderatorin Yve Fehring (v. l. n. r.).

CharityAward 2018

Mit dem CharityAward zeichnet Springer Medizin unter der Schirmherrschaft des Bundesgesundheitsministers ehrenamtliches Engagement im Gesundheitswesen aus.

Platz 1 belegte 2018 die „Zahnärztliche Ambulanz in Luthers Waschsalon“ in Hagen. Obdachlose und Menschen in prekären Lebenslagen erhalten hier zahnmedizinische Grundversorgung durch Zahnärzte und Studenten.

Platz 2 ging an den Verein „mamazone“ – mit fast 2.000 Mitgliedern die größte aktive Brustkrebspatientinneninitiative Deutschlands.

Platz 3 erreichte der Verein „Nestwärme“, der Familien mit physisch und psychisch stark beeinträchtigten Kindern hilft.